

Ausgangssituation und Problemstellung

Im Dezember 2000 wurde der Landschaftsplan vom Planungsverband Ballungsraum Frankfurt/Rhein-Main (PVFRM) für das bisherige UVF-Gebiet fertig gestellt und im März 2001 durch die obere Naturschutzbehörde das Anzeigeverfahren abgeschlossen. Der digitale Landschaftsplan wird an alle Kommunen, Fachbehörden, Verbänden, etc. kostenfrei übergeben. Das Standard Abgabeformat ist dabei shp/dbf. Die Attribute liegen in einer dBASE-Tabelle vor und können nicht ohne Probleme in anderen Anwendungen genutzt werden.

Ergebnis

Position: X: 3.481.022, Y: 5.543.375,

1 Geo-Objekt gefunden

Geo-Objekte:

kein Status nach §23

Attribute:

A_BESTAND = Laubwald
 B_E_ZIEL = Naturschutzgebiet (nachr.)
 C_BTV = Biotopverbundsystem
 D_HANDLUNG = vorrangig
 E_FFH = gemeldet
 F_NSOG =
 FeatureId = 808
 G_HENATG = kein Status nach §23
 H_HELP = ohne Help-Förderung
 I_KFA = ohne KFA-Förderung
 J_KOMP_B = nein
 K_KOMP_P = nein
 L_MASSNAHM = 0
 M_EROSION =
 N_SMETALL =
 O_FNP = Forstwirtschaft
 P_FLAECH = 222754
 Q_GEMEINDE = Dreieich

A_BESTAND	tatsächliche Nutzung entsprechend der Legende der Entwicklungskarte
B_E_ZIEL	Entwicklungsziel entsprechend der Legende der Entwicklungskarte
C_BTV	Information, ob die Fläche im Biotopverbundsystem liegt
D_HANDLUNG	Handlungsbedarf zur Umsetzung von Naturschutzmaßnahmen im Biotopverbundsystem als FFH-Gebiet an die EU gemeldet
E_FFH	Naturschutzgebiet geplant
FeatureId	interne Numerierung der Fläche durch ArcExplorer
G_HENATG	Einstufung der Flächen nach §23 HENatG
H_HELP	Flächen mit vertraglich vereinbarten Leistungen nach dem Hessischen Landschaftspflegeprogramm
I_KFA	Flächen für Maßnahmen nach dem Programm des Kommunalen Lasten- und Finanzausgleichs
J_KOMP_B	rechtlich gebundene Kompensationsfläche
K_KOMP_P	empfohlene Fläche für Kompensationsmaßnahme
L_MASSNAHME	Numerierung entsprechend Maßnahmenkatalog
M_EROSION	Hinweise zu Erosionsschutzmaßnahmen
N_SMETALL	Hinweise zu Schwermetalleinträgen in Böden
O_FNP	Flächennutzungsplanung entspr. der Legende
P_FLAECH	Flächengröße in m ²
Q_GEMEINDE	Name der Kommune

Beispiel des Datenfensters unter ArcExplorer

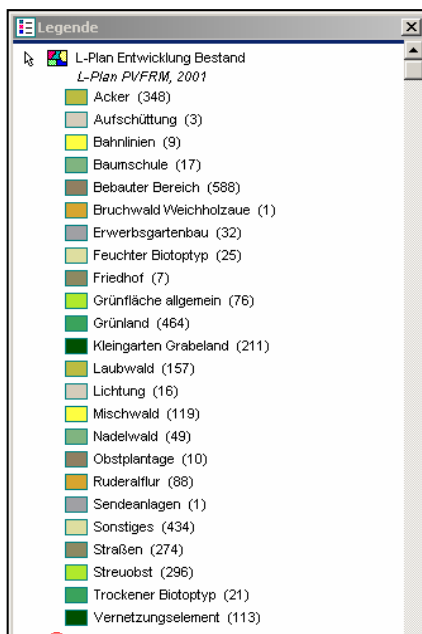
Zielsetzung

Ziel der UmGIS-Datenaufbereitung ist die Darstellung der Entwicklungsdaten als blattschnitt- und maßstabsfreie GIS-Anwendung und die Visualisierung aller Sachdaten schnell, einfach und anwendungsfreundlich über die UmGIS Objekt-Info. Dabei wird auch der kostenfreie GeoMedia-Viewer unterstützt.

L_MASSNAHM	Q_GEMEINDE	A_BESTAND	B_E_ZIEL	O_FNP	K_KOMP_P	J_KOMP_B	C_BTV	H_HELP	I_KFA	M
30	Maintal	Acker	Wald	Acker, Wiese, Ödland	ja	nein	nicht im Biotopverbundsystem	ohne Help-Förd	ohne KFA-Förd	ger
80	Maintal	Acker	Wald	Acker, Wiese, Ödland	ja	nein	nicht im Biotopverbundsystem	ohne Help-Förd	ohne KFA-Förd	ger
80	Maintal	Grünland	Wald	Acker, Wiese, Ödland	ja	nein	nicht im Biotopverbundsystem	ohne Help-Förd	ohne KFA-Förd	ger
0	Maintal	Acker	Landwirtschaft	Acker, Wiese, Ödland	nein	nein	nicht im Biotopverbundsystem	ohne Help-Förd	ohne KFA-Förd	ger
0	Maintal	Grünland	Landwirtschaft	Acker, Wiese, Ödland	nein	nein	nicht im Biotopverbundsystem	ohne Help-Förd	ohne KFA-Förd	ger
0	Maintal	Acker	Landwirtschaft	Acker, Wiese, Ödland	nein	nein	nicht im Biotopverbundsystem	ohne Help-Förd	ohne KFA-Förd	ger
50	Maintal	Acker	ökolog. bedeuts. Grünland	Acker, Wiese, Ödland	ja	nein	Biotopverbundsystem	ohne Help-Förd	ohne KFA-Förd	ger
0	Maintal	Kleingarten Grabeland	Landwirtschaft	Acker, Wiese, Ödland	nein	nein	nicht im Biotopverbundsystem	ohne Help-Förd	ohne KFA-Förd	ger
60	Maintal	Streubst	Streubst	Acker, Wiese, Ödland	ja	nein	Biotopverbundsystem	ohne Help-Förd	ohne KFA-Förd	ger
0	Maintal	Acker	Landwirtschaft	Acker, Wiese, Ödland	nein	nein	nicht im Biotopverbundsystem	ohne Help-Förd	ohne KFA-Förd	ger
0	Maintal	Straßen	Straße Verkehrsfläche	Acker, Wiese, Ödland	nein	nein	nicht im Biotopverbundsystem	ohne Help-Förd	ohne KFA-Förd	ger
0	Maintal	Acker	Landwirtschaft	Acker, Wiese, Ödland	nein	nein	nicht im Biotopverbundsystem	ohne Help-Förd	ohne KFA-Förd	ger
0	Maintal	Grünland	Landwirtschaft	Acker, Wiese, Ödland	nein	nein	nicht im Biotopverbundsystem	ohne Help-Förd	ohne KFA-Förd	ger
0	Maintal	Obstplantage	Landwirtschaft	Acker, Wiese, Ödland	nein	nein	nicht im Biotopverbundsystem	ohne Help-Förd	ohne KFA-Förd	ger
0	Maintal	Acker	Uferbereich	Acker, Wiese, Ödland	nein	nein	Biotopverbundsystem	ohne Help-Förd	ohne KFA-Förd	ger
0	Maintal	Acker	Uferbereich	Acker, Wiese, Ödland	nein	nein	Biotopverbundsystem	ohne Help-Förd	ohne KFA-Förd	ger
0	Maintal	Ruderalflur	Sukzession	Acker, Wiese, Ödland	nein	nein	nicht im Biotopverbundsystem	ohne Help-Förd	ohne KFA-Förd	ger
50	Maintal	Acker	ökolog. bedeuts. Grünland	Acker, Wiese, Ödland	ja	nein	Biotopverbundsystem	ohne Help-Förd	ohne KFA-Förd	ger

Überführung der dBASE-Tabelle nach MS-Access

Übernahme und Aufbereitung der Daten des PVFRM (Beispiel Stadt Maintal)



In einem ersten Schritt werden die Daten der Tabelle „entwickl_data“ in eine GeoMedia Objektklasse konvertiert und als MS-Access Datenbank in das Geodata-Warehouse geschrieben. Die originalen Daten werden von UMGIS nicht ergänzt oder geändert.

Die differenzierte Darstellung im GeoMedia-Viewer nach z.B. der Art der Fläche erfolgt dynamisch als thematische Abfrage. Die kartographischen Einstellungen, die Lokalisierbarkeit und das masstäbliche Zoomen können jederzeit geändert werden.

Unter GeoMedia können nun alle relevanten Geodatenbestände mit den Daten des Landschaftsplans gemeinsam visualisiert und analysiert werden. Es werden alle gängigen GIS-Formate unterstützt. Somit sind Verschneidungen mit Daten aus der kommunalen Bauleitplanung oder dem Bereich Bodenschutz oder Naturschutz jederzeit problemlos möglich.

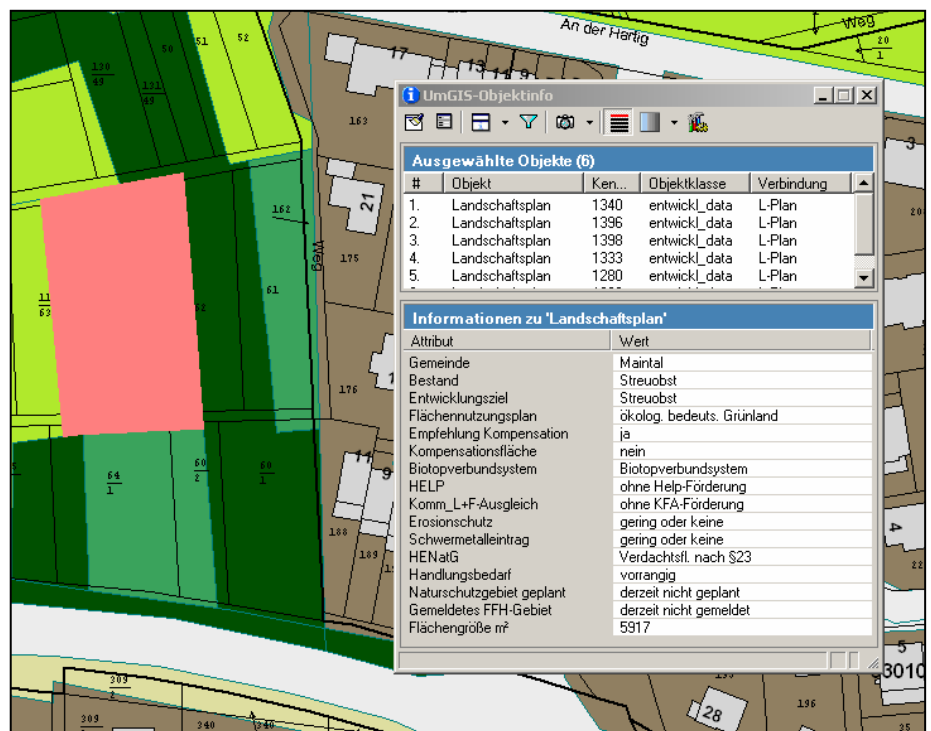
Darstellung der Sachdaten der Bestandsflächen (Beispiel Grünland)

Nachdem eine oder mehrere Flächen im Kartenfenster ausgewählt wurden, können die Sachdaten über die UMGIS Objekt-Info dargestellt werden.

Beliebige GIS-Objekte können kombiniert werden. Es ist auch eine Mehrfachauswahl möglich.

Das aktuelle Objekt wird außerdem im Kartenfenster markiert (hier hellrote Fläche, Grünland).

Die Objekt-Info unterstützt alle SQL-fähigen GIS-Datenbestände und ist per xml-Datei von außen konfigurierbar.



Bei Rückfragen zum Verfahren:

Dipl.-Ing. Martin Wacker
 Tel. 06151 / 872-4000
 Email: mwacker@umgis.de

Dipl.-Forstwirt Jörg Hübner
 Tel. 06151 / 872-4001
 Email: jhuebner@umgis.de

Darstellung auf der Grundlage von Daten und mit Erlaubnis des PVFRM